



# Pastoralverbund Schmallenberg-Eslohe

## Pfarnachrichten

### für den Pastoralen Bereich Dorlar-Wormbach

St. Luzia Altenilpe  
St. Cyriakus Berghausen  
St. Hubertus Dorlar

St. Antonius Arpe  
St. Marien Bracht  
St. Peter u. Paul Wormbach

Ausgabe 199/ 30.05.2026— 05.07.2026



Die Eucharistie? Sie weckt das  
„Heimweh nach Herrlichkeit“.

Foto: BuH/picture alliance/Eibner-Pressfoto

## Aktuelles zum Bistumsprozess

Das Erzbistum Paderborn wird künftig in **21 Seelsorgeräume** gegliedert. Der überwiegende Teil dieser Seelsorgeräume orientiert sich an den bisherigen Dekanatsgrenzen. In zwei Regionen gibt es abweichende Zuschnitte: Das Dekanat Bielefeld wird in die Seelsorgeräume Bielefeld und Lippe geteilt. Das Dekanat Hochsauerland-Ost wird in die Seelsorgeräume Bigge-Olsberg / Medebach-Hallenberg / Winterberg sowie Brilon-Marsberg geteilt. Die neuen Seelsorgeräume werden **zum neuen Kirchenjahr (1. Advent 2026)** errichtet. Damit beginnt eine Übergangszeit, in der die neuen Räume vorbereitet werden, man sich kennenlernen und geistig verorten kann, bevor die pastoral-inhaltliche Ausgestaltung beginnt. Perspektivisch wird ein Seelsorgeraum in der Regel **aus einer Pfarrei** bestehen – mit Ausnahmen, die von der Diözese vorgegeben werden. Das macht Zuständigkeiten klarer, Entscheidungswege einfacher und Verwaltungsstrukturen schlanker. Auch die Verwaltung im Erzbistum wird neu geordnet. Dieser Umbau folgt den Herausforderungen der Pastoral und soll Kirchengemeinden, Einrichtungen und Engagierte vor Ort verlässlicher und effizienter unterstützen.

### Was ist ein Seelsorgeraum?

Ein Seelsorgeraum ist künftig **eine organisatorische Struktur** im Erzbistum Paderborn. Er beschreibt einen klar definierten Raum, in dem Pastoral, Personal, Verwaltung und Verantwortung neu geordnet werden. Kirche soll weiterhin dort erlebbar bleiben, wo Menschen leben – in Gemeinden, Kirchorten, Einrichtungen, Gruppen, Initiativen und an Orten, an denen Menschen Glauben, Gemeinschaft, Hilfe und Begleitung erfahren. Dafür sollen in den Seelsorgeräumen **lokale Verantwortungsstrukturen** entstehen – sogenannte Substrukturen. Dort wird kirchliches Leben thematisch oder lokal verantwortet: zum Beispiel für Gottesdienste, Gruppen, soziale Angebote, Gebäudeerhalt oder konkrete Aufgaben am Ort. Viele Angebote werden wie bisher ehrenamtlich getragen und verantwortet. Das Pastorale Personal wird perspektivisch auf Ebene des Seelsorgeraums eingesetzt. Seelsorgerinnen und



Karte der 21 Seelsorgeräume im Erzbistum Paderborn

Seelsorger sowie weitere pastorale Mitarbeitende arbeiten für den gesamten Raum und stärker zu vereinbarten thematischen Schwerpunkten, die sich aus den Lebens-themen der Menschen vor Ort ergeben sollen. Dieses **multiprofessionelle Team** begleitet und unterstützt die Engagierten. Des Weiteren wird in jedem Seelsorgeraum eine volle Stelle einer Engagementfördererin/eines Engagementförderers geschaffen und in die Fortbildung und spirituelle Begleitung Engagierter investiert.

In jedem Seelsorgeraum wird es ein **Pastorales Zentrum** geben. Dort soll das Pastoralteam verlässlich erreichbar sein. Hier werden zentrale pastorale Angebote, die Feier der Eucharistie, die Spendung der Sakramente und liturgische Vielfalt gebündelt.

Hinzu kommen **verlässliche Orte**. Das können Kirchen, Einrichtungen, soziale Orte, Gruppen, Verbände, Kitas, Schulen oder andere kirchliche Orte sein. Sie können lokal oder thematisch geprägt sein und ehrenamtlich, hauptberuflich oder hauptamtlich getragen werden. Nach der Übergangszeit soll jeder Seelsorgeraum kooperativ geleitet werden: durch ein **Leitungstrio** aus Pfarrer, Pastoraler Koordination sowie

Verwaltungsleitung und in enger Zusammenarbeit mit dem Rat der Pfarrei und dem Kirchenvorstand.

**Wie geht es jetzt weiter?**

**Von Sommer bis Ende November 2026**

In den künftigen Seelsorgeräumen beginnt eine Bestandsaufnahme, das Profil Phase 1:

Welche Orte, Angebote, Stärken, Themen, Projekte und Herausforderungen prägen das kirchliche Leben?

**Herbst 2026**

Die ersten **Stellen zur Engagementförderung** werden besetzt. Zugleich werden lokale Verantwortungsstrukturen weiter ausgearbeitet und vorbereitet.

**1. Advent 2026**

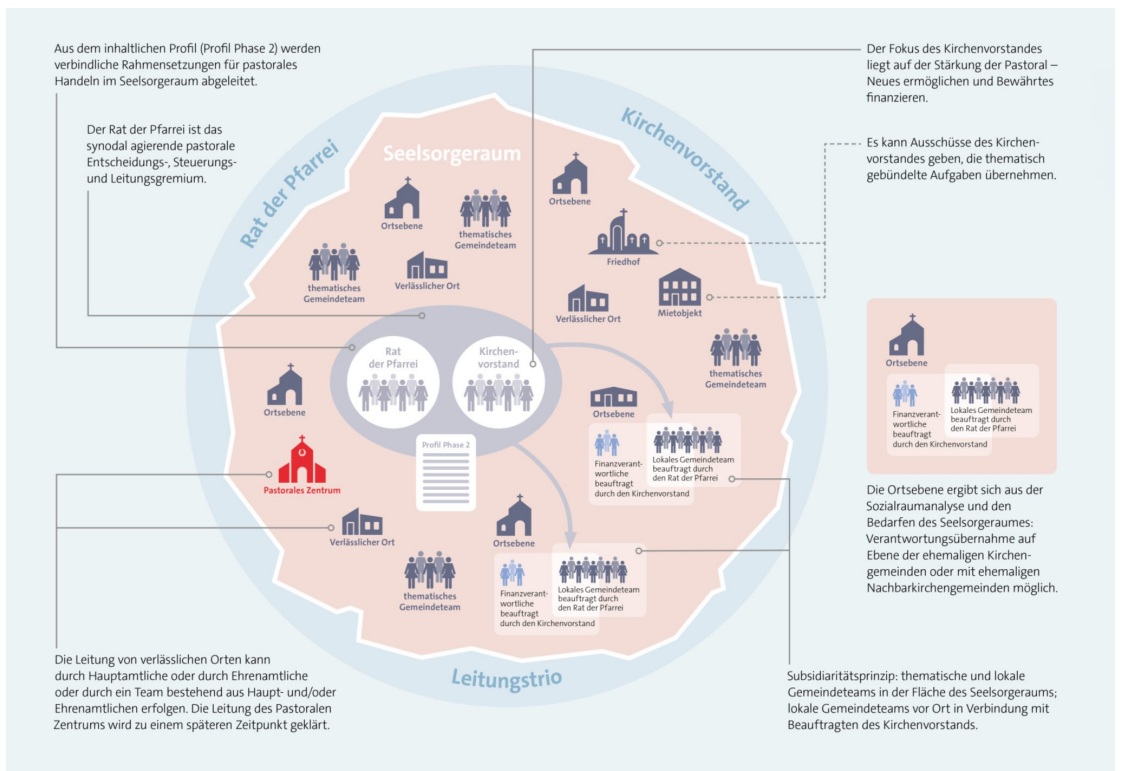
Zum neuen Kirchenjahr werden alle Seelsorgeräume errichtet. Damit beginnt die Übergangszeit.

**Advent 2026 bis Advent 2027**

Die neuen Seelsorgeräume wachsen in einer geistlichen „Ankerzeit“ zusammen. Haupt- und Ehrenamtliche sowie Interessierte lernen einander weiter kennen, geistliche Angebote begleiten den Übergang, Erfahrungen und Fragen werden aufgenommen.

**01. Januar 2027**

Der **Personaleinsatzplan** für das Pastorale Personal wird veröffentlicht.



Seelsorgeräume und Substrukturen – So könnte das Netzwerk aussehen

**Sommer 2027**

Die neue Bistumsverwaltung nimmt ihre Arbeit auf und soll Kirchengemeinden, Einrichtungen und Verantwortliche vor Ort verlässlicher unterstützen.

**Ab Sommer 2028**

**Erste Kirchengemeinden fusionieren im Seelsorgeraum zu einer Pfarrei.** Weitere Fusionen erfolgen in den folgenden Jahren sukzessive. Parallel zu den Fusionen werden überörtliche und lokale Verantwortungsstrukturen (z.B. Ausschüsse) aufgebaut.

**2028 bis Anfang 2029**

Die **Leitungstrios** beginnen in Kohorten – jeweils nach Vorbereitung und Qualifizierung. **Mit Start der Leitungstrios:** Die Seelsorgeräume werden in einer weiteren **Profilphase 2** inhaltlich ausgestaltet: Pastorales Zentrum, verlässliche Orte, Schwerpunkte und konkrete Formen der Zusammenarbeit werden weiterentwickelt.

Aktuelle Informationen, Hintergründe und Antworten auf häufige Fragen gibt es unter: **www.bistumsprozess.de**

**Quelle: www.erzbistum-paderborn.de**

## Aus unserem Pastoralverbund

### Pilgerwanderung Arpe - Werl

**03. - 05. Juli 2026**

Offenes Angebot für alle, die kurz raus wollen aus ihrem Alltag

2 Tage pilgern mit Zwischenübernachtung in Westenfeld

Busfahrt: Samstag, den 04. Juli 2026, um 14.00 Uhr, ab Kirche Arpe

Private Anreise zu den Feierlichkeiten in Werl wird ebenfalls empfohlen.

Flyer liegen in den Kirchen aus!

Informationen und Anmeldungen bei:

Homepage: [www.pv-se.de](http://www.pv-se.de)

Hubert Sapp, Arpe, [hubert.sapp@t-online.de](mailto:hubert.sapp@t-online.de)

Tel.: 02971/ 87800 mobil: 0160/ 25 20 744



### **Wilzenberg-Wallfahrt der Frauen 2026**

Der kfd-Bezirk Schmallenberg – Eslohe lädt alle kfd-Frauen und darüber hinaus auch alle interessierten Frauen wieder herzlich zur traditionellen Wilzenberg-Wallfahrt ein. Sie findet diesmal statt am **Mittwoch, 24. Juni.**

Die Teilnehmerinnen treffen sich wie gewohnt um 18.30 Uhr auf dem unteren Parkplatz. Impulse für den Weg und für die Eucharistiefeier gestaltet in diesem Jahr Anna Pietsch, stellvertretende Rektorin im Bildungshaus St. Bonifatius Elkerinhausen. Ihre Gedanken stehen unter dem Leitwort: „*Wurzeln, die halten – Flügel, die entfalten*“.

Bezirkspräses Georg Schröder wird den Gottesdienst mit den Frauen feiern.

Bei schlechter Witterung wird die Hl. Messe in der Grafschafter Kirche gefeiert. Einen Ausklang bei Brot und Wein wird es auf jeden Fall an beiden Orten geben.

(Das Bezirksteam weist daraufhin, dass für diejenigen, denen der Weg zum Wallfahrtsgelände zu schwerfällt, ein Fahrdienst eingerichtet wird.)



### **Aktiv gegen Demenz – Tag der offenen Tür in CariPoint und Tagespflege Weitblick mit Dr. Hanxleden**

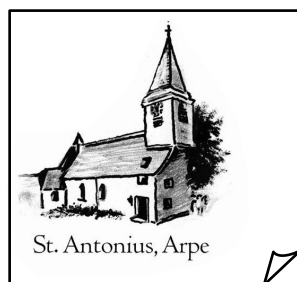
Schmallenberg. Unter dem Motto „Demenz (Prävention) verstehen und gestalten“ laden der CariPoint und Caritas-Tagespflege Weitblick herzlich zu einem Tag der offenen Tür am Dienstag, 9. Juni, ein in ihre Räumlichkeiten in der Hohe Fohr 2a in Schmallenberg. Ab 15 Uhr haben Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, bei Kaffee, Kuchen und kalten Getränken die Räumlichkeiten kennenzulernen, an Rundgängen teilzunehmen und sich individuell durch CariPoint sowie die Tagespflege beraten zu lassen. Das Programm mit dem Schwerpunkt "Aktiv gegen Demenz" beginnt um 16 Uhr: Dr. Meinolf Hanxleden informiert in einem Vortrag darüber, wie Demenzerkrankungen möglichst früh erkannt und diagnostiziert werden können. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Um 17 Uhr folgt ein Vortrag von Sophia Isenberg - die Leiterin der Tagespflege Weitblick stellt die MAKS-Therapie sowie das Konzept der Tagespflege näher vor. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen beim CariPoint unter 0160 97715943 und 0171 9145561.



## Pastoraler Bereich Dorlar-Wormbach



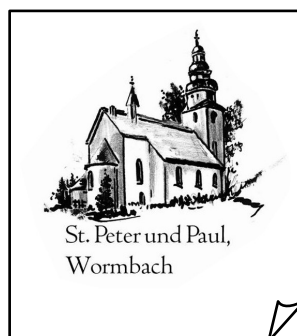
Jeden 1. Donnerstag  
im Monat ab 14.30 Uhr  
Klönnamittag im Ho-  
tel Stockhausen



### Wallfahrt Arpe-Werl

Die Pilgerwanderung  
von Arpe nach Werl  
findet in diesem Jahr  
vom 03. - 05. Juli statt.  
Sie beginnt mit dem  
Aussendungsgottes-

dienst um 10.00 Uhr in  
der Kirche St. Antonius in Arpe. Anmeldun-  
gen bitte bei Hubert Sapp 02971-87800 o.  
0160-2520744 o. [hubert.sapp@t-online.de](mailto:hubert.sapp@t-online.de)  
bis zum 14. Juni 2026.



### Spende Kommunion- kinder

Die Kommunionkinder  
haben in diesem Jahr  
die Palmsträuße ge-  
gen eine Spende ab-  
gegeben. So konnte  
ein Spendenbetrag in  
Höhe von 155,80 € an

das Kinderhospiz in Olpe übergeben wer-  
den. Allen Spendern ein herzliches Danke-  
schön !!



Foto: Michael Tillmann

## Gebet zum Herz-Jesu-Fest am 12. Juni

Herr und Bruder Jesus Christus, dein  
Herz ist überreich an Erbarmen und  
unerschöpflich in seiner Güte. Wir  
danken dir für alles, was du aus Liebe  
für uns getan hast. Wir danken dir für  
dein Lebensopfer am Kreuz, zum Heil  
und zur Heiligung der Welt. Darin hat  
das Geheimnis deiner Kirche seinen  
Ursprung. Aus deinem durchbohrten  
Herzen entspringen ihre Sakramente.  
Dafür danken wir dir heute und an  
allen Tagen unseres Lebens bis in Ewig-  
keit. Amen.

**Redaktionsschluss für  
die nächste Ausgabe:**

**03. Juni**

**Bitte Informationen per Mail  
einschicken!**

# Gottesdienstordnung vom 30.05.26 bis 05.07.26

## Dreifaltigkeitssonntag -Kollekte für die Pfarrgemeinde-

<b>Samstag, 30.05.</b>	<b>17.30 Arpe</b>	<b>Vorabendmesse</b> + Alois Henkel - JM-; + Gerhard Henkel - JM-; Leb. u. ++ d. Fam. Hömberg u. Vogt; für alle Verkehrsteilnehmer/-innen; + Hubert Hardebusch; + Günter Flaeper; ++ Ehel. Gisela u. Anton Pieper; + Gottfried Korreck; f. d. Opfer von Krieg u. Gewalt; + Helene Henkel;
	<b>19.00 Dorlar</b>	<b>Vorabendmesse</b> Leb. u. ++ d. Fam. Henke-Sellmann; Leb. u. ++ d. Fam. Richter u. Roczinski
<b>Sonntag, 31.05.</b>	<b>9.00 Altenilpe</b>	<b>Hochamt</b> + Josef Rinke -1.JM-; + Sigrid Nagel; Leb. u. ++ d. Fam. Göddcke;
	<b>10.30 Worm- bach</b>	<b>Hochamt</b> + Paul Tigges - JM-; Leb. u. ++ d. Fam. Rickert u. Fredebeil; ++ Ehel. Karl u. Theresia Thöne; Leb. u. ++ d. Fam. Schulte-Nückel; ++ Ehel. Paul u. Martha Tigges;
<b>Dienstag, 02.06.</b>	<b>19.00 Berg- hausen</b>	<b>Hl. Messe</b> + Maria Mester - JM-; ++ Leo, Elisabeth u. Thomas Schauerte; Leb. u. ++ d. Fam. Schulte-Köster u. Heimes; Leb. u. ++ d. Fam. Anton Kleine;

## Hochfest des Leibes und Blutes Christi - FRONLEICHNAM -Kollekte für die Pfarrgemeinde-

<b>Mittwoch, 03.06.</b>	<b>19.00 Dorlar</b>	<b>Vorabendmesse</b> + Reinhold Grothoff;
<b>Donners- tag, 04.06.</b>	<b>9.30 Altenilpe</b>	<b>Hochamt, anschl. Prozession</b> Huberta Rummel -1.JM-;
	<b>9.30 Worm- bach</b>	<b>Schützenhochamt, anschl. Prozession</b> Leb. u. ++ d. Schützenbruderschaft St. Jodokus; + Sophia Schulte-Göbel; + Leo Sasse;
	<b>10.30 Heiming.</b>	<b>Wortgottesdienst anl. der Goldenen Hochzeit von Evelyn und Peter Lingemann in der Kapelle in Heiminghausen</b>

## 10. Sonntag im Jahreskreis -Kollekte: Förderung von Priesterberufen-

<b>Samstag, 06.06.</b>	<b>17.30 Berg- hausen</b>	<b>Vorabendmesse</b> Leb. u. ++ d. Fam. Molitor, Mailar; Leb. u. ++ d. Fam. Plett; Leb. u. ++ d. Fam. Schmitte-Hengesbach; Leb. u. ++ d. Fam. Josef Schneider; ++ Bernhard u. Lucia Schulte;
----------------------------	-----------------------------------	---

	<b>19.00</b>	<b>Vorabendmesse</b>
	<b>Dorlar</b>	++ Ehel. Alfred u. Maria Grobbel; ++ Ehel. Franz u. Josefa Grobbel; ++ Ehel. Josef u. Elisabeth Rummel; ++ Ehel. Hedwig u. Richard Stratmann; ++ Ehel. Wilhelm u. Luzia Greitemann; Leb. u. ++ d. Fam. Stracke/Rüssmann; ++ Ehel. Agatha u. Josef Knoche;
<b>Sonntag,</b>	<b>9.00</b>	<b>Hochamt, anschl. Prozession</b>
<b>07.06.</b>	<b>Bracht</b>	+ Willi Gnacke –JM-; + Bernd Gnacke; + Gerhard Hebbecker; für die Opfer von Krieg u. Gewalt; für unheilbar kranke Menschen;
	<b>10.30</b>	<b>Hochamt</b>
	<b>Wormbach</b>	+ Rudolf Schulte - JM-; ++ Ehel. Paula u. Albert Thöne; ++ Werner u. Hermann Heite; Leb. u. ++ d. Fam. Gerhard u. Steinhoff; ++ Josef u. Martha Rickert; ++ Ehel. Alfons u. Antonia Vogt;
<b>Dienstag,</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>09.06.</b>	<b>Bracht</b>	Für die Pfarrgemeinde;
<b>Donnerstag,</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>11.06.</b>	<b>Arpe</b>	++ Heinz u. Beate Erdmann u. Tochter Rita; für unsere Kranken; für alle Verkehrsteilnehmer/-innen; + Otto Rüssmann;
<b>Freitag,</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe –Heiligstes Herz Jesu-</b>
<b>12.06.</b>	<b>Altenilpe</b>	Leb. und ++ d. Fam. Richter u. Roczinski;

### 11. Sonntag im Jahreskreis -Kollekte für die Pfarrgemeinde-

<b>Sonntag,</b>	<b>10.30</b>	<b>Hochamt</b>
<b>14.06.</b>	<b>Wormbach</b>	Leb. u. ++ d. Fam. Schulte u. Grobbel; + Theo Schmidt - JM-; + Christine Schmidt; Leb. u. ++ d. Fam. Hessmann u. Pape; ++ Irmgard u. Franz Geueke
<b>Mittwoch,</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>17.06.</b>	<b>Dorlar</b>	+ Heribert Henke; ++ Alfred Henke u. Tochter Dorothe; in best. Meing.; ++ Hubert, Martha u. Meinolf Hermes; ++ d. Fam. Franz Greitemann;
<b>Freitag,</b>	<b>19.00</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>19.06.</b>	<b>Wormbach</b>	Leb. u. ++ d. Fam. Heimes; + Marianne Schauerte; ++ Gertrud u. Josef Kotthoff;

### 12. Sonntag im Jahreskreis -Kollekte für die Pfarrgemeinde-

<b>Samstag,</b>	<b>19.00</b>	<b>Vorabendmesse</b>
<b>20.06.</b>	<b>Dorlar</b>	+ Johannes Schauerte –1.JM-; + Berni Vollmer –JM-; + Maria Wiesemann –JM-; + Maria Funke –JM-; + Hedwig Vollmers –JM-; + Karl Rummel; Leb. u. ++ d. Fam. Wiesemann-Hömberg; Leb. u. ++ d. Fam. Hannig; + Martina Rickert; ++ d. Fam. Conze-Hömberg; ++ Ehel. Ernst u. Maria Blaschke; ++ Josef u. Meinhard Funke; Leb. u. ++ d. Fam. Hennemann; Leb. u. ++ d. Fam. Rüssmann-Stracke; ++ Ehel. Agatha u. Johannes Korte; + Uli Knoche;

<b>Sonntag, 21.06.</b>	<b>9.00 Altenilpe</b>	<b>Hochamt</b> + Willi Kleinsorge –JM-; Leb. u. ++ d. ASV; + Czeslawa Skupien; ++ d. Fam. Eugen u. Luzia Kremer; ++ d. Fam. Schröder u. Bor- gard; + Richard Bischopink; ++ Ehel. Werner u. Paula v. Lottum;
	<b>9.00 Bracht</b>	<b>Hochamt</b> Leb. u. ++ d. Fam. Heßmann u. Maschke; + Franz-Josef Gerbe; für unsere Kranken;
<b>Dienstag, 23.06.</b>	<b>19.00 Bracht</b>	<b>Hl. Messe</b> Für die Pfarrgemeinde;

### Geburt des Hl. Johannes des Täuflers

<b>Mittwoch, 24.06.</b>	<b>19.00 Kückel- heim</b>	<b>Patronatsmesse Hl. Johannes d. Täufer</b> Leb. u. ++ d. Dorfgemeinschaft Kückelheim; + Rosemarie Kramer;
<b>Freitag, 26.06.</b>	<b>19.00 Altenilpe</b>	<b>Hl. Messe</b> + Huberta Rummel (v.ASV); + Werner Dicke;
<b>Samstag, 27.06.</b>	<b>13.30 Wormb.</b>	<b>Trauung für das Brautpaar Jannik Geueke - Sophia Schenuit</b>

### 13. Sonntag im Jahreskreis -Kollekte für die Pfarrgemeinde-

<b>Samstag, 27.06.</b>	<b>17.30 Arpe</b>	<b>Vorabendmesse</b> 6-Wochen-Amt f. + Else Hardebusch; + Hubert Hardebusch - JM-; ++ Lissi Hömberg u. Sohn Reinhard; + Günter Flaeper; + Gertrud Arens; ++ Ehel. Anton u. Gisela Pieper; + Gottfried Korreck;
<b>Sonntag, 28.06.</b>	<b>10.30 Worm- bach</b>	<b>Hochamt - Patronatsmesse Hl. Petrus und Hl. Paulus</b> Leb. u. ++ d. Pfarrgemeinde; + Werner Heite - JM-; + Hermann Heite; ++ d. Fam. Anton Schauerte; ++ Franz u. Agnes Heite;
<b>Montag, 29.06.</b>	<b>19.00 Grim- mingh.</b>	<b>Patronatsmesse Hl. Peter und Paul</b> Leb. u. ++ d. Kapellengemeinde;
<b>Dienstag, 30.06.</b>	<b>19.00 Berg- hausen</b>	<b>Hl. Messe</b> + Elisabeth Schauerte - JM-; + Maria Blais - JM-; + Maria Götde- cke - JM-; + Erich Schmidt; Leb. u. ++ d. Fam. Schmidt-Eiken; ++ Aloys u. Maritheres Gnacke; ++ Josef u. Bernd Götdecke;
<b>Freitag, 03.07.</b>	<b>10.00 Arpe</b>	<b>Pilgermesse mit Segnung der Werl-Pilger</b> i. d. Meinung d. ++ Pilger u. Pilgerinnen sowie Helfer u. Unterstüt- zer d. Fußwallfahrt Arpe-Werl; ++ Franziska u. Bernhard Thier;

## 14. Sonntag im Jahreskreis -Kollekte für den Heiligen Vater-

<b>Samstag, 04.07.</b>	<b>17.30 Berg- hausen</b>	<b>Vorabendmesse</b> + Margret Bokelmann; + Maria Hengesbach; + Hedwig Heimes;
	<b>18.00 Dorlar</b>	<b>Schützenhochamt</b> Leb. u. ++ d. Schützenvereins St. Hubertus; + Marilies Rickert – JM-; + Barbara Vollmer; + Karl-Josef Henke;
<b>Sonntag, 05.07.</b>	<b>9.00 Bracht</b>	<b>Hochamt - Patronatsmesse Mariä Heimsuchung-</b> Leb. u. ++ d. Pfarrgemeinde; 1. Jahresged. f. + Gerhard Hebbeker; + Maria Hebbeker - JM-; ++ Ehel. Otto u. Anna Hebbeker; in best. Meing.;

Andrea Naumann



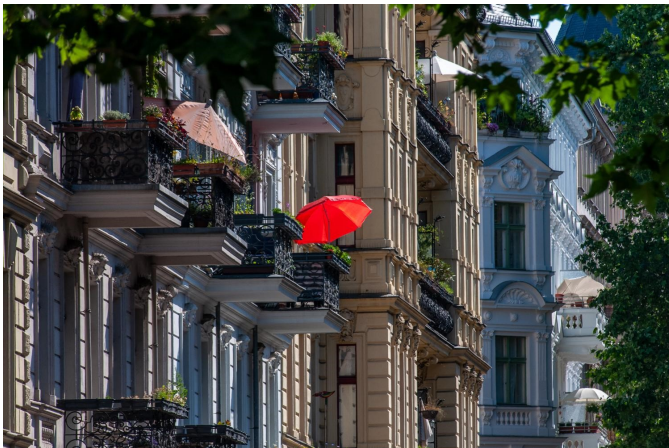
*„O heilige Seelenspeise auf dieser Pilgerreise, o Manna, Himmelsbrot! Wollst unsern Hunger stillen, mit Gnaden uns erfüllen, uns retten vor dem ewgen Tod.“ (Gotteslob 213)*

Was die Eucharistie sein kann und was sie für einen Menschen bedeuten und bewirken kann, tritt vielleicht am stärksten zutage bei der Kranken-

kommunion. Die Bedürftigkeit öffnet für das Geschenk Jesu, öffnet für ihn, der sich selbst zum Geschenk macht. Doch ich bin ja nicht nur bedürftig in Krankheit und Not, sondern alle Tage meines Lebens. Und immer kann ich mich von Jesu beschenken lassen. Immer bin ich eingeladen, zu ihm zu kommen und mich ihm zu öffnen, der mir Speise ist.

## Die Messe beginnt zu Hause

Serie: Die Messe verstehen – Eucharistisch (1)



Die Messe beginnt nicht erst mit dem Einzug der liturgischen Dienste. Sie beginnt zu Hause, mit dem Sehnsuchtsruf Gottes und damit, dass wir uns auf den Weg machen. Letzteres zeigen schon die Emmausjünger: Lukas schildert am Tag der Auferstehung Jesu eine Art „Ursprungserzählung“ der Sonntagsmesse mit Wortgottesdienst (Weg) und Eucharistiefeier (Brechen des Brotes im Haus). Dabei heißt es einleitend über die beiden Jünger: „Sie sprachen miteinander über all das, was sich ereignet hatte“ (Lk 24,14). Noch bevor Jesus hinzutritt, fangen sie an, über das zu reden, was sie die letzten Tage erlebt haben.

Das heißt, der Gottesdienst beginnt zu Hause: Was nehmen wir, was nehme ich zum Gottesdienst mit? Was ist in der vergangenen Woche in meinem Leben vorgefallen, zu Hause, auf der Arbeit? Was beschäftigt mich? Was belastet mich? Wo bedarf ich Gottes heilenden Erbarmens? Wofür möchte ich (mit Blick auf die beginnende Woche) gestärkt werden? Wenn frohe oder sorgenvolle Gedanken und Emotionen um Partnerin oder Partner, Kinder, Beruf, Nachrichten

und Gesellschaft uns bei der Messe begleiten, braucht man sie nicht als Störung oder mangelnde Andacht wegzuschieben. Vielmehr kann man sie Gott hinhalten oder bei ihm ablegen, sie mit dem Wort Gottes konfrontieren, ins (Fürbitt-) Gebet nehmen, auf den Altar legen und sie wandeln, ja segnen lassen.

Natürlich ist es „würdig und recht“, sich zu sammeln und auf die Liturgie zu konzentrieren. Es ist hilfreich, sich bewusst zu machen, dass wir nun Gott begegnen werden. Vielleicht kann man die Lesungen zu Hause, etwa im Schott anschauen (auch digital: [www.erzabtei-beuron.de/schott](http://www.erzabtei-beuron.de/schott)).

Dass wir in der Liturgie ins Heilige eintreten, bedeutet aber nicht, zwischen Welt und Gott zu trennen. Bekanntlich hat Gott in der Menschwerdung genau das Gegenteil gemacht, um uns zu erlösen. Eucharistie und Leben bilden einen Kreislauf: vom Leben hinein in die Eucharistie und dann von der Eucharistie ins Leben, sodass wir eucharistisch leben.

*Aus: Marco Benini, Brannte nicht unser Herz? Die Messe verstehen. Eucharistisch leben. Freiburg/Br: Herder 2024, S. 32 f., In: Pfarrbriefservice.de*



## Sie suchen Kontakt

### **Dechant Georg Schröder**

Alter Kirchplatz 5, Schmallenberg

Tel. 02972-36485-10

### **Pfr. Erik Richter**

Alt Wormbach 15, Wormbach

Tel. 02972-36485-31

erik.richter@pv-se.de

### **Pfr. i.R. Werner Lütkefend**

Tel. 02932-30 38 324

### **Christliche Wegbegleitung**

Monika Winzenick, Tel. 02972/36485-16

Monika.winzenick@pv-se.de

### **Kirchenführungen**

Bitte im Pfarrbüro Wormbach melden.

### **Pfarrbüro:**

**Wormbach:** Alt Wormbach 15

Claudia Pick, Tel. 02972-36485-30

Hedwig Bette, Tel. 02972-36485-32

Email: pfarrbuero.wormbach@pv-se.de

und pfarrbuero.dorlar@pv-se.de

### **Neue Öffnungszeiten, bitte beachten:**

Mi: 8-10 Uhr / 02972-36485-32

Do: 14-16 Uhr / 02972-36485-30



*... tief verwurzelte und  
weit verzweigte  
Freundschaft mit Gott*

Pastoraler Raum in  
Schmallenberg & Eslohe

### **Katholische öffentliche Bücherei Wormbach**

Sonntags 11.15 – 12.15 Uhr

im Walburgaheim

mit Büchertrödel und Eine-Welt-Verkauf

### **Berghausen**

Jeden 1. Sonntag im Monat

11.00—12.00 Uhr

Im Pfarrhaus Berghausen

mit Büchertrödel

### **Impressum:**

Herausgeber der Pfarrnachrichten ist der  
Pastoralverbund „Schmallenberg-Eslohe“,  
Alter Kirchplatz 5, 57392 Schmallenberg.

V.i.S.d.P.: Pfarrer Georg Schröder



Redaktionsschluss

**für die nächste Ausgabe ist  
Mittwoch, 03. Juni**